



Soziale Innovation für Nachhaltige Stadtentwicklung

Januar-Newsletter des Georg-Simmel-Zentrums für Metropolenforschung

For the English version see below

Themen: *** Soziale Innovation für Nachhaltige Stadtentwicklung (Harald A. Mieg) *** Georg Simmel Think & Drink Kolloquium **** 9.1.: Stadtlabor (IfEE) *** *** *** Neuerscheinungen *** GSZ-Lesekreis "Gesellschaft, Macht, Raum" *** GSZ-Graduate Studies Group ***

Soziale Innovation für Nachhaltige Stadtentwicklung: Wenn von Innovationen für nachhaltige Stadtentwicklung die Rede ist, denken wir an technische Innovationen wie zum Beispiel Elektromobilität oder Solardächer. Dies geht einher mit dem Bedauern, dass die Implementierung nicht schnell genug ginge oder überhaupt schwierig sei. Wir können das Ziel nachhaltiger Stadtentwicklung auch von der Seite der sozialen und institutionellen Bedingungen in einer Stadt betrachten: Welche Veränderungen in Stadtgesellschaft und -verwaltung sind nötig, um nachhaltige Stadtentwicklung zu ermöglichen? Dann wird die Vielfalt institutionellen und sozialen Innovationen bzw. Experimenten sichtbar, zum Beispiel Smart-Growth-Steuerung der Regionalentwicklung in den USA, partizipative Haushaltsführung in lateinamerikanischen Städten {participatory budgeting} oder Stadtdörfer {urban villages} in Mumbai. Dies ist der Ansatz des neu erschienenen Buches "Institutional and social innovation in sustainable urban development". [Prof. Dr. Harald A. Mieg]

Das Buch ist Produkt eines internationalen Expertenworkshops zu "Global Urban Change", welche das GSZ mit dem Institute for Advanced Sustainability Studies (www.iass-potsdam.de), 2011 in Potsdam durchführte. Es wird herausgegeben von Harald A. Mieg, dem ehemaligen Direktor des GSZ, sowie Klaus Töpfer als Leiter des IASS. Ein Kapitel zu sozialer Kohesion in Städten stammt von Talja Blokland (und Kolleginnen), die ebenfalls Mitglied im GSZ ist. Thematische Schwerpunkte des Buches liegen auf den Folgerungen aus der Megacity-Forschung sowie auf Transdisziplinarität als einer Form von Entwicklungs-Kooperation von Universitäten mit Städten. Das Buch ist Startpunkt der Reihe "Routledge Studies in Sustainable Development". Mehr Information zum Buch findet sich hier: <http://www.routledge.com/books/details/9780415630054/>

Georg-Simmel Think & Drink-Kolloquium im Januar:

7.1.: Dr. Simon Parker: *Between the Reservation and the Camp: Neoliberal Governmentalities of Exceptional Urban Space.*

14.1.: Prof. Dr. Sabine Kuhlman: *Lokalsysteme und -reformen in Europa: Modelle und Entwicklungspfade im Vergleich.*

21.1.: Marc Pradel Miquel : *Governance and socioeconomic innovation in European metropolitan regions.*

28.1.: Prof. Dr. Doreen Massey: *Geographies in the current political conjuncture.*

Die gesamte Vortragsliste des Georg Simmel Think & Drink Kolloquiums können Sie unter folgendem Link einsehen: http://www.sowi.hu-berlin.de/lehrbereiche-en/stadtsoz-en/think_drink/WS%2012_13.

9.1. Stadtlabor: Stefan Höffken von Urbanophil hält einen Vortrag zu „Mobile Partizipation: Neue Kommunikationsformen im Öffentlichen Raum“. Die Veranstaltung findet um 17 Uhr am Institut für Europäische Ethnologie in der Mohrenstr. 41 statt, Raum 107a. Das gesamte Programm des

Stadtlabors können Sie unter folgendem Link einsehen: <https://www.euroethno.hu-berlin.de/forschung/labore/stadtanthropologie/termine>.

Neuerscheinungen:

Ein Ergebnis des an das GSZ angebundene DFG Projekts „Diskursanalyse von Stadtentwicklung“ ist folgende Publikation:

Heike Oevermann (2012): *Über den Umgang mit dem kulturellen Erbe. Eine diskursanalytische Untersuchung städtischer Transformationsprozesse am Beispiel der Zeche Zollverein*. Erschienen im Klartext Verlag, Essen.

Christine Bauers Publikation ist als ein Ergebnis aus dem Promotionskolleg von Prof. Dr. Hartmut Häußermann hervorgegangen:

Christine Baur (2012): *Schule, Stadtteil, Bildungschancen. Wie ethnische und soziale Segregation Schüler/-innen mit Migrationshintergrund benachteiligt*. Erschienen im Transcript Verlag, Bielefeld.

GSZ-Lesekreis "Gesellschaft, Macht, Raum": Der Lesekreis des Georg-Simmel-Zentrums trifft sich alle zwei Wochen in den Räumen des Georg-Simmel-Zentrums und beschäftigt sich mit Themen wie Raum, Überwachung, Neoliberalismus, Eigenlogik der Städte oder Governance. Alle Interessierten sind herzlich zu den Sitzungen eingeladen. Für weitere Informationen schicken Sie eine E-Mail an michael.metzger@hu-berlin.de.

GSZ-Graduate Studies Group: Die GSZ-Graduate Studies Group ist ein interdisziplinäres Diskussionsforum und bietet die Möglichkeit zum interdisziplinären Austausch im Bereich der Metropolenforschung. Gegenwärtig in Berlin lebende Postgraduierte und Doktoranden können sich bei Interesse an Martin Schwegmann (graduates@gsz.hu-berlin.de) wenden. Besuchen Sie auch den GSG Blog unter: <http://graduatesstudiesgroup.blogspot.com/>.

Bitte beachten Sie auch die Ankündigungen im englischsprachigen Teil.

Heike Oevermann, Jonna Josties
Abonnenten: 2039
Georg-Simmel-Zentrum für Metropolenforschung
Humboldt Universität zu Berlin
Postadresse: Unter den Linden 6, 10099 Berlin
Büro: Mohrenstraße 41, Räume 418 a-c
Bürozeiten: Mi 14 - 16 Uhr
Tel: [+49-\(0\)30-2093-5358](tel:+49-30-2093-5358)
Fax: [+49-\(0\)30-2093-4782](tel:+49-30-2093-4782)
Email: info.gsz@gsz.hu-berlin.de
www.g-s-zentrum.de

Hinweis: Zum Austragen aus dem Newsletter senden Sie bitte eine kurze Notiz an info.gsz@gsz.hu-berlin.de oder kündigen Sie ihr Abo online unter http://www.g-s-zentrum.de/index.php?article_id=2&clang=0.

58th Newsletter of the Georg-Simmel Center for Metropolitan Studies (Berlin)

Topics: *** Urban religion and religious urbanity (Stephan Lanz) *** Georg Simmel Think & Drink Colloquium *** 5.12.: Urban lab (IfEE) *** 6.12.: Urbanbugs – A Street Art Documentary *** Exhibition STADTSCHAUM *** GSZ-Graduate Studies Group ***

Events at the Georg-Simmel-Think&Drink Colloquium in January:

3.12.: Ass. Prof. Virag Molnar: *Street Art and the Contemporary Urban Underground: Social Critique or Coolness as Commodity?*

10.12.: Dr. Magdalena Lesińska: *Poland as emigration-immigration country: political, economic and social impacts.*

The complete list of lectures to be held in the Georg-Simmel-Think&Drink Colloquium may be seen at the following link: http://www.sowi.hu-berlin.de/lehrbereiche-en/stadtsoz-en/think_drink/WS%2012_13.

Urban Lab (IfEE): Ayse Nur Erek from the Technical University of Istanbul – currently guest researcher at Georg Simmel Center- will be the guest speaker at the Urban lab. Her talk will discuss „Istanbul between history and change: urban imaginary and conflicted space“. The event takes place at the Institute for European Ethnology at the Humboldt-University Berlin, 17h (Mohrenstr. 41, room 107a). Further information may be seen at: <https://www.euroethno.hu-berlin.de/forschung/labore/stadtanthropologie/termine>.

GSZ-Graduate Studies Group: If you are a post-graduate student in the field of metropolitan studies, currently living in Berlin and looking for an interdisciplinary discussion in the field of urban/metropolitan studies - please contact the GSZ Graduate Studies Group. Contact: Martin Schwegmann (graduates@gsz.hu-berlin.de).

Heike Oevermann, Jonna Josties
Subscribers: 2039
Georg-Simmel-Center for Metropolitan Studies
Humboldt Universitaet zu Berlin
Mail: Unter den Linden 6, D-10099 Berlin
Office: Mohrenstraße 41, Room 418 a-c
Office hours: Wednesday 2-4 pm
Tel [+49-\(0\)30-2093-5358](tel:+49-30-2093-5358)
Fax [+49-\(0\)30-2093-4782](tel:+49-30-2093-4782)
E-mail: info.gsz@gsz.hu-berlin.de
www.g-s-zentrum.de

If you no longer wish to subscribe to the newsletter, please send a short e-mail to info.gsz@gsz.hu-berlin.de or take your name off the subscription list on our homepage.